Werkzeugreparatur mittels Laserauftragsschweissen von Warmarbeitsstahl 1.2343

Ausgangslage: Spritzguss- und Stanzwerkzeuge sind aufwendig und teuer herzustellen. Mittels konventionellen, spanabhebenden Fertigungsverfahren kann nur Material abgetragen werden. Eine Reparatur eines verschlissenen Werkzeuges, oder eine nachträgliche Änderung, die Materialauftrag erfordert, ist damit nicht möglich.

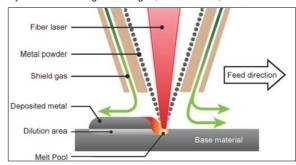
Das Ziel ist es, Parametersätze für die ELB Hybrid LMD Anlage zu finden, die ein Schweissgefüge produzieren, dessen Materialeigenschaften möglichst den Eigenschaften des Substrates entsprechen. Es sollen insbesondere die Schweissparameter Energiedichte und Vorschub bei einer konstanten Pulverförderrate untersucht werden. Dabei wird die, von der HSR noch nicht untersuchte, 1mm Laserdüse der Anlage eingesetzt.

Vorgehen: Um einen vertretbaren Versuchsumfang zu ermöglichen, wird mit der statistischen Versuchsplanung (Design of Experiment, DoE) gearbeitet. Der 3² Versuchsplan ist vollständig faktoriell aufgestellt, und ermöglicht es, mit neun Versuchen, die Einflüsse und Wechselwirkungen aller untersuchten Faktoren zu bestimmen. Als Zielfaktor der Versuchsplanung wird die Härtedifferenz zwischen Schweissnaht und Substrat ausgewertet. Ausserdem wird das Gefüge der Schweissnaht mittels metallographischer Schliffe bewertet. Die besten vier Parametersätze werden zusätzlich bezüglich ihrer Zugfestigkeit, und ihrer Ultraschallscans untersucht.

Ergebnis: Die Ergebnisse der DoE-Auswertung zeigen auf, wie sich die Einflussfaktoren Energiedichte und Vorschub auf die Härte des Substrates, des Schweissgefüges, sowie auf die Härtedifferenz zwischen Substrat und Schweissgefüge auswirken. Eine minimale Härtedifferenz kann mit einer Energiedichte von 60J/mm² in Kombination mit einem Vorschub von 400mm/min erreicht werden.

LMD Prozess

Hybrid Manufacturing Technologies, Leicesterchire, 2019.

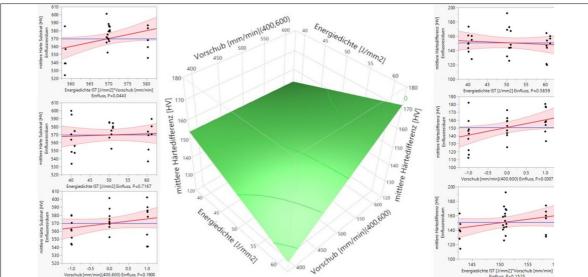


Versuchsproben zur Bestimmung der Härte sowie sowie des Gefüges

Eigene Darstellung



DoE-Auswertung, Härtedifferenz zwischen Substrat und Schweissgefüge in Abhängigkeit von Energiedichte und Vorschub Eigene Darstellung



Diplomand



Experte
Dr. Fredy Kuster,
Neuhaus SG. SG

Themengebiet Fertigungstechnik

